

Demonstrationen im Jemen: Vier Tote

Sanaa. Jemenitische Soldaten haben am Freitag nach Angaben von Augenzeugen vier Menschen erschossen und sieben verletzt, die gegen Präsident Ali Abdullah Saleh demonstrierten. Seit Wochen gehen fast täglich Tausende Jemeniten auf die Straße, um den Rücktritt des seit über zwei Jahrzehnten amtierenden Staatschefs zu fordern. Den Augenzeugen zufolge gaben Soldaten in der nordjemenitischen Stadt Harf Sofjan Schüsse ab, um eine aus Tausenden Menschen bestehende Menge zu zerstreuen, die nach dem Freitagsgebet an der Kundgebung gegen Saleh teilnahm. In der Hauptstadt Sanaa demonstrierten Tausende gegen Saleh, die Sicherheitskräfte gingen nicht gegen sie vor. In der südlichen Hafenstadt Aden demonstrierten Zehntausende gegen Saleh. Auch hier sprachen Redner beim Friedensgebet vom Sturz des Regimes. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/160322.demonstrationen-im-jemen-vier-tote.html>